

**Zeitschrift:** Berner Taschenbuch  
**Herausgeber:** Freunde vaterländischer Geschichte  
**Band:** 15 (1866)

## Erratum

**Autor:** [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

## Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Errata.

Seite 60, Note Zeile 5 von unten lies Sybel statt Sybold.

Seite 86, Zeile 14 von oben lies: auf welchen seit dem Tode Heinrich IV. unter, statt auf welchen unter Heinrich IV. und u. s. w.

Seite 105, Zeile 11 von unten lies: Adjutant statt Adjunkt.

Seite 134, Zeile 10 von oben lies: Verhandlung statt Versammlung.

Seite 160, Note 1, Zeile 4 lies: ce qu'il fallait statt ce que fallait.

Seite 168 bei Nr. 33 lies: Müller von Bonn statt Müller von Bern.

Seite 213, Zeile 7 von unten lies: nicht beunruhigend statt beruhigend.

Seite 222, Zeile 16 der Note lies: crier statt crire.

Seite 236, Zeile 9 von oben lies: ihren Sohn statt ihre Kinder.

Seite 256, Zeile 2 der ersten Note lies: porte statt poste.

Seite 294, Zeile 9 von oben lies: 630 statt 680.

Seite 325, Zeile 2 von oben lies: der Mairie statt dem Gemeindehaus.

Seite 326, Zeile 19 von oben lies: hinunter statt hinüber.

Seite 327, Zeile 1 in der Note lies: Jourgniac statt Jouriac.

" 330, " 1 " " " " " "

" 331, " 2 der Note von unten lies: Chaulireine statt Chontereine.

Seite 336, Zeile 13 von oben lies: Chanrot statt Chanrot.

Seite 358, Zeile 13 und 14 von oben lies: aus der mästenreichen Rhede u. s. w.

---